Das Folgende ist nicht gerade eine weihnachtliche Geschichte: Die „Aktion Mensch“ (früher Aktion Sorgenkind) sammelt mithilfe des ZDF Geld für verschiedene Projekte der Behindertenarbeit. Auf der Website findet man dies bestätigt. Seit einiger Zeit schon betreibt – und finanziert – die Aktion Mensch ein anderes, eigenartiges Projekt: Die Gesellschafter. Eigenartig nenne ich dieses Projekt, weil nicht so ganz klar ist, was es soll. Offensichtlich ist es ein Instrument der öffentlichen Meinungsbildung, finanziert mit Geldern, wie für soziale Zwecke eingesammelt werden. Das ist ein Missbrauch jener 7 Millionen Menschen, die sich guten Glaubens an der „Aktion Mensch Lotterie“ beteiligen. Einen Missbrauch würde ich dies auch nennen, wenn Propaganda auf der Linie der NachDenkSeiten betrieben würde. Die erkennbare Linie ist übrigens eine andere: es ist Propaganda auf der neoliberalen Linie, verziert mit einigen Alibis, (auch ich war übrigens gefragt, etwas zu schreiben). Schauen Sie sich bitte dieses Projekt einmal an. Eigentlich ist ein Protest beim Intendanten des ZDF fällig. Albrecht Müller.

Ich habe das Projekt schon einige Zeit beobachtet und wollte immer schon etwas für die NachDenkSeiten schreiben. Es blieb aber wie so vieles an Ideen und Beobachtungen liegen. Jetzt hat mich eine unserer Leserinnen darauf aufmerksam gemacht. Den Text ihrer Mail möchte ich zur Erleichterung ihrer Suche hiermit einfach weitergeben:

> Hallo NachDenkSeiten-Redaktion,
>
> ich möchte euch auf eine Website hinweisen, die meiner Meinung nach eine sehr raffinierte Form der neoliberalen Meinungsmache im WWW darstellt, erstellt von Aktion “Mensch” und vernetzt mit Diakonie, etc. etc…, teilweise sind auf dieser Seite sogar Autoren vertreten, auf welche die Nachdenkseiten des öfteren verweisen (Butterwegge, Heitmeyer etc.), dennoch scheint es mir insgesamt doch nur die übliche Reform- “Soße” zu sein, der Grundtenor doch vorwiegend neoliberal, vorallem in der festen Rubrik “Dossiers“…
>
> “…Generationenvertrag
>
> Wie der demografische Wandel das System der gesetzlichen Sozialversicherung gefährdet Demografen haben schlechte Nachrichten für Deutschland. Immer weniger junge Menschen wird es geben und immer mehr alte. Der Strukturwandel der Bevölkerung, vor allem ihre Alterung, ist neben der Massenarbeitslosigkeit der Kern der deutschen Probleme – mit Folgen für die gesamte Lebens- und Arbeitsweise der Gesellschaft. Das System der gesetzlichen Sozialversicherung, von den fünf Säulen Arbeitslosen-, Kranken-, Pflege-, Renten-

und Unfallversicherung getragen, droht zu kollabieren, weil auch Vollbeschäftigung ein Traum bleibt. Der Generationenvertrag wirft die Frage nach dem gerechten Verhältnis von Leistungen und Gegenleistungen im deutschen Wohlfahrtsstaat auf. Um ihn zu bewahren, muss an den richtigen Stellschrauben der sozialen Sicherung gedreht werden. Ernsthafte Solidarität erfordert Zugeständnisse, von allen..”

… und natürlich auch der neue “Darling” der Linken ist auf dieser Seite vertreten…

Es existiert sogar eine Rubrik “TAGEBUCH” (ein Schelm, wer dabei Böses denkt und böswillige Nachahmer am Werke sieht..;-).

Interessant ist ja auch die Aufmachung als “Themenforum”, daher suggestiv als “Volksmeinung” und interaktive Mitmachseite. Dennoch erscheinen diese Foren sehr künstlich, weniger spontan als übliche Webforen, eher wie typisch ausgedacht von Werbeagenturen und auch der gesamte Webauftritt scheint mir sehr teuer zu sein, da hatte jemand einige zehntausend Euros oder mehr locker…

Guckt euch die Seite mal an, könnte IMO interessant sein (achtet auch auf die Schlagworte, die immer wieder im oberen (Macromedia)-Werbebanner aufblitzen… alles sehr suggestiv und raffiniert gemacht, fast schon hypnotisch…).

Ich bin übrigens über eine kostenlose, auffällig dicke Broschüre/Zeitung von “diegesellschafter.de” auf diese Website aufmerksam geworden, welche gut sichtbar in der UB Tübingen ausliegt und sogar eine monatliche Auflage hat.

Wie gesagt, irgendjemanden ist diese Form der “Diskussionsanregung” bzw. Meinungsmache offensichtlich sehr viel Geld wert.

Viele Grüße, c. k.

Ergänzung Albrecht Müller: An dem Projekt ist noch vieles andere interessant und auffällig. Wir werden wohl noch des Öfteren darauf eingehen müssen. Heute nur so viel: es ist interessant, dass sich die Wohlfahrtsverbände haben einspannen lassen, das ist clever gemacht, denn diese sind auf das Geld der Aktion Mensch angewiesen, also können sie auch die Unterstützung von Die Gesellschafter nicht verweigern.
Und noch ein Wort dazu, dass ich das einen Missbrauch nenne. Es ist nicht die Aufgabe von

karitativen Organisationen, in das Geschäft der öffentlichen Meinungsmache so massiv einzusteigen, wie dies hier geschieht. Das ist Sache der Bürger, der Parteien, auch noch der verschiedenen Bundes- und Landeszentralen der politischen Bildung, der Verbände und so weiter. Die Aufgabe einer mit Geldern für Behinderte ausgestatteten Organisation ist es nicht.